

Job

Chapter 30

German Interlinear

Reference: German Elberfelder (1905)

אֲבוֹתָם	מֵאַסְתִּי	אֲשֶׁר־	לַיָּמִים	מִמֶּנִּי	צִעִירִים	עָלַי	שָׁחֲקוּ	וְעַתָּה	1
ihre-Vaeter	מאסתי	welcher	zu-Tage	von-mir	צעירים	ueber-mich	שחקו	und-nun	
H0001			H3117		H6810		H7832	H6258	
					צאני:	כלבי	עם-	לשית	
					Kleinvieh	כלבין	Volk	לשית	
					H6629	H3611		H7896	

Und nun lachen über mich Jüngere als ich an Jahren, deren Väter ich verschmähte, den Hunden meiner Herde beizugesellen.

כָּלֹחַ:	אָבֹד	עָלֵינוּ	לִי	לָמָּה	יְדֵיהֶם	כֹּחַ	גַּם־	2
כלח	ging-zugrunde	ueber	mir	zu-was	Hand	Kraft	auch	
H3624	H0006			H4100	H3027		H1571	

Wozu sollte mir auch die Kraft ihrer Hände nützen? Die Rüstigkeit ist bei ihnen verschwunden.

וּמְשָׂאָה:	שׂוֹאָה	אָמֵשׁ	צִיָּה	הָעֲרָקִים	נִלְמוּד	וּבְכַפֵּן	בְּחֶסֶר	3
ומשאא	שוואה	אמש	ציה	הערקים	נלמוד	ובכפן	in-Mangel	
H4875		H0570	H6723	H6207	H1565	H3720	H2639	

Durch Mangel und Hunger abgezehrt, nagen sie das dürre Land ab, welches längst öde und verödet ist;

לֶחֱמָם:	רְתָמִים	וְשֶׁרֶשׁ	שִׁיחַ	עָלַי־	מְלוּיָח	הַקְטָפִים	4
Brot	רתמים	ושרש	שיח	ueber-mich	מלוח	הקטפים	
H3899	H7574	H8328	H7880		H4408	H6998	

sie pflücken Salzkraut bei den Gesträuchen, und die Wurzel der Ginster ist ihre Speise.

מִן־	גּוֹ	יִגְרָשׁוּ	יִרְעֵנוּ	עָלֵינוּ	כִּנְנָב:	5
von	גו	יגרשו	יריענו	ueber	כננב	
		H1644	H7321		H1590	

Aus der Mitte der Menschen werden sie vertrieben; man schreit über sie wie über einen Dieb.

בְּעֵרוּץ	נְחָלִים	לְשֹׁכָן	חָרִי	עָפָר	וּכְפִים:	6
בערוץ	Baeche	zu-wohnte	חרין	Staub	וכפים	
H6178		H7931	H2356	H6083	H3710	

In grausigen Klüften müssen sie wohnen, in Erdlöchern und Felsenhöhlen.

בֵּין־	שִׁיחִים	יִנְהָקוּ	תַּחַת	חֲרוּל	יִסְפְּחוּ:	7
zwischen	שיחים	ינהקו	unter	חרול	יספחו	
H0996	H7880	H5101	H8478	H2738		

Zwischen Gesträuchen kreischen sie, unter Dorngestrüpp sind sie hingestreckt.

בְּנֵי־	נָבֵל	גַּם־	בְּנֵי־	בְּלִי־	שֵׁם	נִכְאֹו	מִן־	הָאָרֶץ:	8
Soehne-von	Narr	auch	Soehne-von	in-mir	Name	נכאו	von	das-Land	
	H5036	H1571		H1097	H8034	H5217		H0776	

Kinder von Verworfenen, ja, Kinder von Ehrlosen, sind sie hinausgepeitscht aus dem Lande!

9 וְעַתָּה נִגִּינְתֶּם וְיִיְיָ וְאֵהִי לָהֶם לְמִלָּה:
und-nun | נגינתם | ich-war | und-war | ihnen | Wort
H6258 H5058 H1961 H1961 H1992 H4405

Und nun bin ich ihr Spottlied geworden, und ward ihnen zum Gerede.

10 תִּעְבוּנִי רַחֲקוּ מִנִּי וּמִפְנֵי לֹא-חָשְׁכוּ רַק:
[תעבוני] | [רחקו] | von | und-von-Angesicht-von | nicht | [חשכו] | nur
H8581 H7368 H6440 H3808 H2820 H7536

Sie verabscheuen mich, treten fern von mir weg, und sie verschonen mein Angesicht nicht mit Speichel.

11 כִּי-יִתְרוֹן (יִתְרִי) פָּתַח וַיַּעֲנֵנִי וְרִסֵּן מִפְּנֵי שָׁלַחוּ:
denn || [יתרון] | ([יתרי]) | oeffnete | [ויענני] | [ורסן] | wegen | sandte
H0343 H7448 H6440 H7971

Denn er hat meinen Strick gelöst und mich gebeugt: so lassen sie vor mir den Zügel schießen.

12 עַל-יְמִין פָּרַחַח יָקוּמוּ רִגְלֵי שָׁלַחוּ וַיִּסְלֹו עָלַי אֲרָחוֹת
ueber | rechte-Hand | stand-auf | Fuesse-von | sandte | [ויסלו] | ueber-mich | Pfad
H3225 H6526 H7272 H7971 H5549 H0734

אִידָם:
[אידם]
H0343

Zu meiner Rechten erhebt sich die Brut; sie stoßen meine Füße hinweg und bahnen wider mich ihre verderblichen Wege.

13 נִתְסָו נִתְסָו נִתְבַּתִּי לַהֲוִיתִי יַעֲלֹו לֹא עֹזֶר לָמוֹ:
[נתסו] | [נתיבתי] | [להותי] | [יעילו] | nicht | [עזר] | (*)
H5420 H1942 H3276 H3808 H5826

Sie zerstören meinen Pfad, befördern meinen Untergang, sie, die selbst hilflos sind.

14 כִּפְרִץ כִּפְרִץ רָחַב יָאֲתִיו תַּחַת שְׂאֵה הַתְּנַלְנָלוּ:
[כפרץ] | [רחב] | [יאתיו] | unter | [שאה] | [התנלנלו] |
H6556 H7342 H0857 H8478 H1556

Sie kommen wie durch einen weiten Riß, unter Gekrach wälzen sie sich heran. -

15 הִקְפֹּךְ עָלַי בְּלִהֹת תִּרְדֵּף כְּרוּחַ נִדְבָתִי וְכָעַב עָבְרָה
der-kehrte-um | ueber-mich | Schrecken | verfolgte | wie-Geist | [נדבתי] | [וכעב] | ging-hinueber
H2015 H1091 H7291 H7307 H5082 H5645

יִשְׁעָתִי:
[ישעתי]
H3444

Schrecknisse haben sich gegen mich gekehrt; sie verfolgen wie der Wind meine Würde, und mein Heil ist vorübergezogen wie eine Wolke.

16 וְעַתָּה עָלַי תִּשְׁתַּפֵּךְ נַפְשִׁי יֶאֱחִזֵּנִי יְמִי-עֲנִי:
und-nun | ueber-mich | goss-aus | meine-Seele | ergriff | Tage-von | elend
H6258 H8210 H5315 H0270 H3117 H6040

Und nun ergießt sich in mir meine Seele; Tage des Elends haben mich ergriffen.

17 לַיְלָה עֲצָמִי נִקְרַח מֵעָלַי וְעֵרְקִי לֹא יִשְׁכָּבוּ:
Nacht | meine-Knochen | [נקרח] | von-ueber-mich | [וערקי] | nicht | legte-sich
H3915 H6106 H5365 H6207 H3808 H7901

Die Nacht durchbohrt meine Gebeine und löst sie von mir ab, und die an mir nagenden Schmerzen ruhen nicht.

18 בָּרַב־ בֶּח יִתְחַפֵּשׂ לְבוּשִׁי כָּפִי כְתָנָתִי יֵאָזְרֵנִי
in-viel Kraft Kleid wie-Mund-von [יאזרני] [כתנתי] [כפי]
H0247 H3801 H6310 H3830 H2664

Durch die Größe ihrer Kraft verändert sich mein Gewand, es umschließt mich wie der Halssaum meines Leibbrocks.

19 הָרָנִי לְחֶמֶר וְאֶתְמַשֵּׁל כַּעֲפָר וְאָפָר
[הרני] [לחמר] [ואתמשל] [כעפר] [ואפר]
H0665 H6083

Er hat mich in den Kot geworfen, und ich bin dem Staube und der Asche gleich geworden.

20 אֲשׁוּעַ אֶלַי וְלֹא תֵעָנֵנִי עֲמֹדָתִי וְתִתְבָּנֵנִי בִּי
[אשוע] [אלאי] [ולא] [תענני] [עמודתי] [ותיתבנני] [בי]
H0995 H5975 H3808 H0413 H7768

Ich schreie zu dir, und du antwortest mir nicht; ich stehe da, und du starrst mich an.

21 תִּהְפֹּךְ לְאֶכָזָר לִי בְעֵצָם יָדְךָ תִּשְׁטַמְנֵנִי
kehrte-um [לאכזר] [לי] [בעצם] [ידך] [תשטמנני]
H0393 H6108 H7852 H3027

In einen Grausamen verwandelst du dich mir, mit der Stärke deiner Hand befeindest du mich.

22 תִּשְׁאָנִי אֶל־ רוּחַ תִּרְכִּיבֵנִי וְתִמְנֹנֵנִי תְּשׁוּהָ (תוֹשִׁיָּהּ)
erhob zu Geist [תרכיבני] [ותמננני] [תשוה] [תושיה]
H0413 H7307 H7392 H4127 H8454

Du hebst mich empor auf den Wind, du lässest mich dahinfahren und zerrinnen im Sturmgetöse.

23 כִּי־ יָדַעְתִּי מוֹת תִּשְׁיָבֵנִי וּבֵית מוֹעֵד לְכָל־ חַיִּים
denn ich-wusste starb kehrte-zurueck und-Haus Festversammlung zu-allen lebendig
H3045 H4194 H7725 H4150 H3605

Denn ich weiß es, du willst mich in den Tod zurückführen und in das Versammlungshaus aller Lebendigen.

24 אֵךְ לֹא־ בְּעִי יִשְׁלַח־ יָד אִם־ כְּפִידּוֹ לְהֵן שׁוּעַ
fuerwahrlich nicht [בעי] sandte Hand wenn [כפידו] [להן] [שוע]
H0389 H3808 H1164 H7971 H3027 H6365 H3860 H7769

Doch streckt man beim Sturze nicht die Hand aus, oder erhebt man bei seinem Untergang nicht darob ein Hilfsgeschrei?

25 אִם־ לֹא בָכִיתִי לִקְשָׁה־ יוֹם עֲנָמָה נַפְשִׁי לְאַבְיוֹן
wenn nicht weinte [לקשה] Tag [ענמה] [נפשי] [לאביון]
H3808 H1058 H7186 H3117 H5701 H5315 H0034

Weinte ich denn nicht über den, der harte Tage hatte? War meine Seele nicht um den Dürftigen bekümmert?

26 כִּי טוֹב קוִיתִי וַיָּבֹא רָע וַאֲיַחְלָה לְאוֹר וַיָּבֹא אֶפֶל
denn gut ich-hoffte und-er-kam Boeses [ואיחלה] [לאור] [ויבא] [אפל]
H0935 H3176 H0216 H0935 H0652

Denn ich erwartete Gutes, und es kam Böses; und ich harrete auf Licht, und es kam Finsternis.

27 מְשִׁי רָתַחוּ וְלֹא־ דָמוֹ קִדְמָנִי יְמֵי־ עֵנִי
Eingeweide [רתחו] und-nicht [דמו] [קדמני] [ימי] [עני]
H4578 H7570 H3808 H6923 H3117 H6040

Meine Eingeweide wallen und ruhen nicht; Tage des Elends sind mir entgegengetreten.

אֲשׁוּעַ:	בְּקָהָל	קָמָתִי	חָמָה	בְּלֹא	הִלְכֹתִי	קָדַר	28
אשוע]	Versammlung	stand-auf	חמה]	in-nicht	ging	verdunkelt	
H7768	H6951		H2535	H3808	H1980	H6937	

Trauernd gehe ich einher, ohne Sonne; ich stehe auf in der Versammlung und schreie.

יַעֲנָה:	לְבָנוֹת	וְרַעַ	לְתַנִּים	הָיִיתִי	אָח	29
יענה]	zu-Toechter	und-Boeses	לתנים]	ich-war	Bruder	
H3284	H1323	H7453		H1961	H0251	

Ich bin ein Bruder geworden den Schakalen, und ein Genosse den Straußen.

חֶרֶב:	מִנִּי	חָרָה	וְעֲצָמַי	מֵעָלַי	שָׁחַר	עוֹרִי	30
Schwert	von	entbrannte	und-meine-Knochen	von-ueber-mich	שחר]	עורי]	
		H2787	H6106		H7835	H5785	

Meine Haut ist schwarz geworden und löst sich von mir ab, und mein Gebein ist brennend vor Glut.

בָּכִים:	לְקוֹל	וְעֵנָבִי	כְנָרִי	לְאֵבֶל	וַיְהִי	31
weinte	zu-Stimme	וענבי]	כנרי]	לאבל]	und-es-geschah	
H1058		H5748	H3658	H0060	H1961	

Und so ist meine Laute zur Trauerklage geworden, und meine Schalmei zur Stimme der Weinenden.